

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Sechs Gesaenge für Maennerstimmen**

**Zelter, Carl Friedrich**

**Berlin, [ca. 1828]**

Kriegsglück

**urn:nbn:de:bsz:31-86370**

## KRIEGSGLÜCK.

N<sup>o</sup>. 5. *Quikmarsch.* *Göthe.*  
6. Solo.

1. Verwünschter weifs ich nichts im Krieg als
2. Dann geht das Can - tö - ni - ren an, dem
3. Weñ endlich die Ka - no - nebrumt und
4. Nun endlich pfeift Mus - ke - tenblei und
5. Da thut sich Herz und Kel - ler los, die
6. Hat ei - ner sich den Hel - den nun bei -
7. Der Kö - nig hört von gu - ter Hand man




nicht blessirt zu sein, mangeln getrost von Sieg zu Sieg, Ge -  
Bau - er ei - ne Last, verdrießlich je - dem E - delman, dem  
knattert s' klein Gewehr, Trompet' u: Trab und Trommel sumt, da  
trifft, will's Gott, das Bein; nun ist auch al - le Noth vorbei, man  
Küche darf nicht ruhn; auf weicher Betten Pflaumenschuofs kan  
nah her - an gepflegt, so kan die Nachbarinn nicht ruhn, die  
sei voll Kampfes Lust, da köm't behen - de Kreuz u: Band und



fahrgewohnthin ein, hat ab - gepackt und auf - gepackt und  
Bürger ganz verhasst, sei höflich, man bedient dich schlecht, den  
gehts recht lu - stig her. Und wenn das Gefecht befiehlt, man  
schleppt uns gleich hinein, zum Städtchen, das der Sieger deckt, wo  
man sich gü - tlich thut. Der kleine Flü - gel - bu - be hüpf't, die  
ihn ge - sel - lig hegt. Ein Drittes köm't wohl em - sig - lich, am  
zieret Rock und Brust. Sagt, ob's für ei - nen Martismann wohl

## TENORE I.



weiter nichts erreicht, als daß man auf dem Marsch sich plackt, im  
Groß an zur Noth und nimt man selbst am Wirthe Recht, ist  
weicht, man erneut, man re-ti-riert, man a-van-cirt und  
hin man grimmig kam; die Frauen die man erst erschreckt, sind  
Wirthinn ra-stet nie, so gar das Hemdchen wird zerzüpft, das  
Ende feh-let keins und in der Mit-te sieht er sich des  
etwas Bess-res giebt! und unter Thränen scheidet man ge-



**CODA.**  
Lager lan-ge-weilt. *Tutti* trr - rà trr - rà trr -  
man Pro-fo-sen Brot. \_\_\_\_\_  
immer oh-ne Kreuz. \_\_\_\_\_  
liebenswür-dig, zahm. \_\_\_\_\_  
neñ'ich mir Char-pie. \_\_\_\_\_  
sämtlichen Vereins. \_\_\_\_\_  
ehrt, so wie geliebt. trr - rà trr - rà trr -



rà trà trà trr - ra tra tra trr - ra tra tra trr ~~~~~



~~~~~ rà